

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
STADTRATSFRAKTION LANGENZENN

An den Bürgermeister
 der Stadt Langenzenn
 Herrn Jürgen Habel und
 die Mitglieder des Stadtrates

**Antrag auf Ausweisung einer Einbahnstraße in einem Teilbereich des
 Klaushofer Wegs**

23. Juli 2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
 sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

die SPD Fraktion beantragt die Ausweisung einer Einbahnstraße in einem Teilbereich des Klaushofer Wegs ab Beginn des Schuljahres 2020/21. Die Einbahnstraßenregelung soll nach der Einmündung Pilgerstraße beginnen und sich in Richtung Süden bis vor die Einmündung in die Königsberger Straße erstrecken (siehe blauer Bereich in der Planskizze).

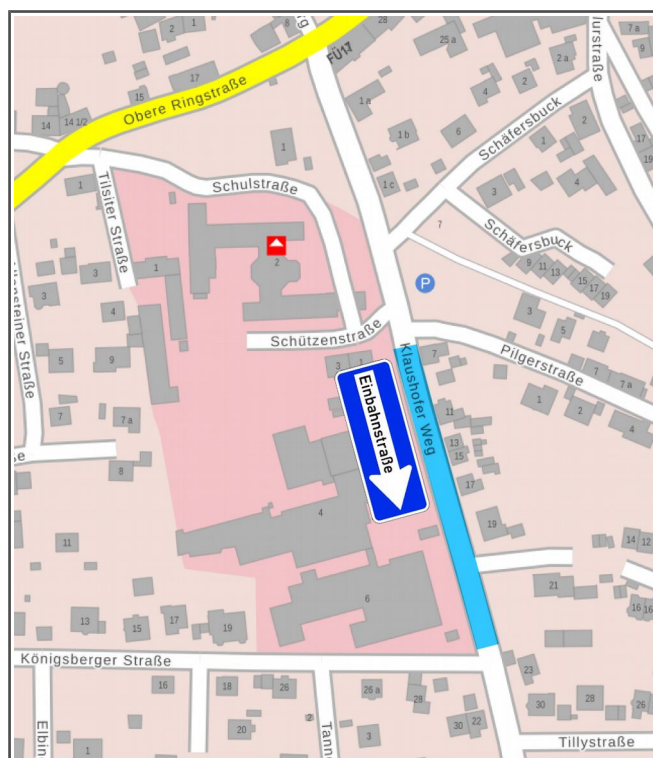
Begründung

Trotz der zahlreicher Willensbekundungen und vereinzelt Versuchen den Verkehr im Bereich der Grund-, Mittel- und Realschule zu beruhigen, ist dies bis dato nicht gelungen. Der Rückbau der Bremsschwellen in diesem Bereich hat die Situation eher noch verschärft.

Die Einbahnstraßenregelung entlastet die

Verkehrssituation insofern, dass die An- und Abfahrt der Busse und PKWs ausschließlich nach Süden hin erfolgt. Der Begegnungsverkehr, der immer wieder zu brenzligen Situationen führt, wird dadurch aufgehoben. Für Fußgänger wird das Queren des Klaushofer Wegs einfacher, da der Verkehr aus nur einer Richtung zu beachten ist.

Das ganzheitliche Verkehrskonzept, in dessen Rahmen unser Antrag bzgl. der Verkehrssituation im Klaushofer Weg vom Mai 2020 behandelt werden soll, lässt anscheinend noch unbestimmte Zeit auf



sich warten. Unserer Ansicht jedoch, ist es jetzt Zeit zu handeln, um die Verkehrssituation für alle Teilnehmer stressfreier, übersichtlicher und sicherer zu gestalten. Die vorgeschlagene Lösung ist einfach, kostengünstig und bis zum Schuljahresbeginn 2020/21 umsetzbar.

Wir bitten um dringliche Beratung dieses Antrags im nächsten Stadtrat bzw. Haupt- oder Ferienausschuss.

Mit freundlichen Grüßen

Melanie Plevka
Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion